

Sulzbacher Anzeiger

KW 17 · 24.4.2026

mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Wir wissen Ihre
Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer



BLUMENAUER
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Überzeugte Landfrauen seit 340 Jahren



Zahlreiche Mitglieder wurden bei der jüngsten Jahreshauptversammlung des Sulzbacher Landfrauenvereins für ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Zusammen seit nunmehr 340 Jahren dabei sind (vorne, von links) Hilde Engelhardt, Katharine Kranz, Liesel Pfeffer, Rita Hardt und Ursula Merz. Sie erhielten von Vorsitzender Andrea Uhrig (hinten, 2.v.r.) genauso ein Blumengesteck wie Brigitte Willig-Lemence, Christine Kraft und Ursula Kainrad (hinten, von links). Mehr zu der Versammlung lesen Sie auf Seite 2. MS/Foto: gs

„Die finanziellen Mittel sind beschränkt“

Sulzbach (sa). Im Jahr 2025 hat das Tierheim am Arboretum nach Angaben des Tierschutzvereins Bad Soden/Sulzbach und Umgebung insgesamt 263 Tiere aufgenommen, 118 Hunde, 95 Katzen und 50 Kleintiere, also Kaninchen, Vögel und Meerschweinchen.

Ein neues Zuhause haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tierheims für 101 Hunde, 62 Katzen und 11 Kleintiere gefunden. Die erkennbare Differenz zwischen Aufnahmen und Vermittlungen erklärt sich laut Tierschutzverein aus der Tatsache heraus, dass viele Fundtiere ihren Besitzern zurückgegeben werden konnten.

Bei Katzen war es in einigen Fällen so, dass die Mitarbeitenden es auf Grund des „erbärmlichen Zustands“ für besser hielten, die Tiere zu töten und somit von ihrem Leid zu erlösen. „Das ist eine fürchterliche Entscheidung, die den Mitarbeitenden des Tierheims jedes Mal das Herz bricht, weil vielen der Katzen hätte geholfen werden können, wenn nicht menschliche Gleichgültigkeit und Verantwortungslosigkeit ihr Schicksal besiegelt hätte“, schreibt der Tierschutzverein in einer Pressemitteilung.

Bei Hunden käme das seltener vor, sei aber auch nicht ausgeschlossen. Allerdings tue sich bei diesen häufig ein anderes Hindernis auf, welches den Umzug in ein neues und liebevolles „Für-immer-Zuhause“ verhindert. Sie sind in ihrem Verhalten gestört. Die im Tierheim gestrandeten Hunde tragen nach den Erfahrungen des Tierschutzvereins

häufig „einen schweren Rucksack nicht verarbeiteter Erlebnisse“ mit sich. Diese Rucksäcke seien gefüllt mit ertragenen Misshandlungen, Vernachlässigungen, Hunger und bleibenden körperlichen und seelischen Schäden. „Solche Hunde fassen nur sehr langsam zu wenigen Menschen wieder Vertrauen. Viele Interessenten sind mit traumatisierten Tieren überfordert oder der Funke will einfach nicht überspringen“, berichtet der Tierschutzverein.

Wenn es nun, wie es im Sulzbacher Tierheim derzeit bei den Rüden Lucky oder Dillon der Fall ist, diese bereits im dritten Jahr das Tierheim ihr Zuhause nennen müssen, macht sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Erkenntnis breit, dass sie mit diesen sehr ans Herz gewachsenen Tieren „auch irgendwann den letzten Weg gehen müssen“, wie



Die Rüden Dillon (links) und Lucky leben seit nunmehr drei Jahren im Tierheim am Arboretum, können dort aber nicht für immer bleiben. Fotos: Tierschutzverein

es in der Pressemitteilung heißt. „Gerade diese Hunde werden von uns allen sehr geliebt und es ist beileibe nicht so, dass hier einer froh wäre, wenn sozusagen ein nutzloser Fresser weniger wäre, wie uns manchmal gedankenlos an den Kopf geworfen wird“, erklärt Tierheimleiterin Peggy Knecht. „Es tut uns genauso weh, wie wenn man seinen eigenen Hund verliert, weil es unsere eigenen Hunde sind.“

Im Tierheim am Arboretum wird nach Angaben des Tierschutzvereins sehr viel unternehmen, dass möglichst alle Tiere vermittelt werden können. Die finanziellen Mittel sind jedoch beschränkt, 2022/23 wurden die Konditionen der Gemeinden für die Fundtierverträge zum letzten Mal angepasst, trotz Inflation und somit deutlich gestiegener Tierarzt-, Gebäude- und Personalkosten. „Es ist immer nur Mängelverwaltung, was wir hier betreiben“, schimpft Therese Knoll, die Vorsitzende des Tierschutzvereins und beklagt sich, dass zu guter Letzt auch noch das Finanzamt fünf Prozent beim Umsatzsteuerausgleich für die unvermittelbaren Tiere abzieht.

Solange die Städte und Gemeinden wie Sulzbach und Eschborn nicht mehr für das Tierheim bezahlen, ist der Verein auf viele Spenden angewiesen. Wer die Arbeit des Tierheims unterstützen möchte, kann per Paypal an @TSVBadSodenSulzbach oder per Überweisung auf das Konto mit der IBAN DE95 5019 0000 0000 1638 05 helfen. „Wir sind für jede Spende dankbar“, sagt Therese Knoll.

Klein

feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

Die Nachhilfeschule

Ulrich Heß



- Professionelle Nachhilfe von kompetenten Lehrern
- Flexibel und individuell

Jetzt kostenlosen Probekurs vereinbaren!

www.dienachhilfeschule-hess.de Tel. 06196/19 4 18

Am Carlusbaum 1-5, 65812 Bad Soden

Ehemals als Schülerhilfe seit über 35 Jahren in Bad Soden!

Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

TAXI
TAUNUS 3333

06192 3333 · 06195 3333
06196 28888 · 06196 7770666

- Flughafentransfer
- Großraumfahrzeuge
- Limousinenfahrten
- Rechnungsfahrten
- Kreditfahrten
- Krankenfahrten
- Schulkinderfahrten
- Kurierfahrten

info@taxi3333.de · www.taxitaunus.de

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Verkauf
Vermietung
Finanzierung

Altkönigstraße 7 · 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0

www.haus-t-raum.de





Der Vorstand des Sulzbacher Landfrauenvereins besteht jetzt aus (von links) Susanne Heinz, Tina Neumann, Dagmar Ewald, Sarah Schuster, Stefanie Müller, Andrea Uhrig und Doris Stasch. Foto:gs

Der Landfrauenverein wächst weiter

Sulzbach (gs). Neuwahlen des Vorstandes und Ehrungen langjähriger Mitglieder waren die beiden Top-Tagesordnungspunkte bei der Jahreshauptversammlung der Sulzbacher Landfrauen im Bürgerzentrum Frankfurter Hof. Wie die Vorsitzende Andrea Uhrig mitteilte, ist die Zahl der Mitglieder auf 201 angestiegen. Das sind zehn mehr als ein Jahr zuvor. Ausschlaggebend dafür sei wohl, dass der Verein jedes Jahr ein ansprechendes Programm anbietet. Ein Zeichen für ein lebendiges Vereinsleben sei auch, dass 65 stimmberechtigte Frauen zur Versammlung gekommen sind. Sechs Vorstandssitzungen und vier Stammtische wurden im Jahr 2025 durchgeführt.

Bei den anstehenden Neuwahlen gab es einige Veränderungen. Auf eigenen Wunsch sind die bisherigen Beisitzerinnen Sabina Christian, Daniela Lattek und Sabina Pohl-Schneidrowski ausgeschieden. Der Gesamtvorstand soll künftig nicht mehr aus acht, sondern aus sieben Frauen bestehen. Zu neuen Beisitzerinnen wurden Sarah Schuster und

Doris Stasch gewählt. Das zuletzt nicht besetzte Amt der zweiten Vorsitzenden übernahm Martina Neumann. In ihren Ämtern bestätigt wurden die erste Vorsitzende Andrea Uhrig, die Kassiererin Stefanie Müller, die Schriftführerin Dagmar Ewald und die Beisitzerin Susan Heinz. Die Kassenprüferin Marita Meindl schied turnusmäßig aus. Im Amt bleiben Inge Heim und Petra Müller, neu gewählt wurde Kati Müller.

Zahlreiche Ehrungen

Auch langjährige Mitglieder wurden geehrt. Für 65 Jahre Treue zum Landfrauenverein wurden Katharina Kranz und Liesel Pfeffer ausgezeichnet, für 60 Jahre Vereinstreue Hilde Engelhardt. Seit 40 Jahren ist Brigitte Willig-Lemence im Verein und Rita Hardt seit 35 Jahren. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Ursula Kainrad, Christine Kraft und Ursula Merz geehrt, die immer bei Festen mithelfen. Nachgeholt werden die Ehrungen für Lia Geiß (50 Jahre), Marianne Anthes (40 Jahre) und für Christine Niemann (25 Jahre).

Ausflug in die Weinberge

Sulzbach (sa). Am Samstag, 16. Mai, machen die Sulzbacher Landfrauen einen Ausflug auf das Weingut Saulheimer in Zotzenheim. Noch sind einige Plätze frei. Treffpunkt ist um 12.15 Uhr am Platz an der Linde. Los geht es dann um 12.30 Uhr. Nach der Ankunft wird es einen Begrüßungssekt geben. Danach macht die Gruppe eine Wanderung in die Weinberge, weswegen alle Teilnehmerinnen festes Schuhwerk tragen sollten. Wer nicht mitwandern kann, hat die Möglichkeit im Planwagen mitzufahren. Die Anzahl der Plätze im Planwagen ist allerdings auf maximal 16 Personen begrenzt. Wer mitfahren möchte, sollte das daher gleich bei der Anmeldung mit angeben. In den Weinbergen wird es einen herzhaften Snack geben. Nach

der Rückkehr von der Wanderung erwarten die Landfrauen ein Grillbuffet und eine Weinprobe. Gegen 20 Uhr geht es dann zurück nach Sulzbach.

Im Kostenbeitrag von 60 Euro ist alles inbegriffen von der Busfahrt über den Snack bis zum Grillbuffet und zur Weinprobe. Insgesamt kostet der Ausflug 75 Euro, 15 Euro werden aber vom Verein übernommen.

Wer an dem Ausflug teilnehmen möchte, soll sich zunächst bei Dagmar Ewald (dagmarewald@me.com oder Telefon 0179-6907134) anmelden und dann den Betrag vorab auf das Konto des Landfrauenvereins überweisen, Verwendungszweck „Ausflug“. Anmeldung sind bis zum 3. Mai möglich beziehungsweise bis alle Plätze vergeben sind.

Neue Themenreihe über Geldanlagen

Bad Soden (sz). Die Evangelische Familienbildung Main-Taunus bietet eine neue Online-Themenreihe zu Geldanlagen an. Unter dem Titel „Finanzen verstehen und zeitgemäß vorsorgen“ richtet sich das Angebot an Menschen ohne Vorkenntnisse.

An drei Abenden vermittelt Carolin Gontard Grundlagen zu moderner Geldanlage. Zum Auftakt ging es am Mittwoch um „zeitgemäße Geldanlagen“. Weitere Termine folgen am Mittwoch, 6. Mai, und Mittwoch, 10. Juni. Dann stehen insbesondere börsengehandelte

Fonds im Mittelpunkt. Die Veranstaltungen bauen inhaltlich aufeinander auf, können aber auch einzeln besucht werden. Neben den Vorträgen ist Zeit für Fragen vorgesehen. Die Abende finden jeweils von 19 bis 21 Uhr online über Zoom statt. Die Teilnahme kostet 19 Euro pro Termin. Anmeldungen sind unter evangelische-familienbildung.de im Internet möglich. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an info@evangelische-familienbildung.de oder unter der Telefonnummer 06196-560180.

Kirchen

Termine und Ansprechpartner



**Katholische Pfarrei
Heilig Geist am Taunus**

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

Freitag, 24. April
19:00 Maria Geburt (AH) Messe

Samstag, 25. April
18:00 Maria Geburt (AH) Messe

Sonntag, 26. April
09:30 Rosenkranzkönigin (SU) Messe

11:00 St. Katharina (BS)
Erstkommunionfeier, musikalische
Gestaltung: Junior Kantorei

14.30 Maria Hilf (NH)
Wortgottesdienst mit der Kita

Mittwoch, 29. April
09:15 Rosenkranzkönigin (SU)
Messe

Termine:

Dienstag, 28. April
19:00 Sitzung des Ortsausschusses im
Pfarrheim Sulzbach

Adressen und Ansprechpartner:

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus,
Taunusstr. 13, 65824 Schwalbach
pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr,
Di-Do 15-17 Uhr, Tel. 06196-774500
Pfr. Alexander Brückmann, Tel. 06196-
7745021, Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche St. Katharina und Pfarrbüro
Bad Soden, Salinenstraße 1
Öffnungszeiten:
Di 14-16 Uhr und Do 9-12 Uhr;
Martina Schönthaler: Tel. 06196-20487-22,
m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de

**Kirche Maria Rosenkranzkönigin und
Pfarrbüro Sulzbach**
Eschborner Straße 2a
Öffnungszeiten: Freitag 10-12 Uhr
Irmi Zeikowski, Tel. 06196-2048727,
i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de

Kindertagesstätte Sulzbach,
Neugartenstr. 46, Bettina Watzl (Leitung),
Tel. 06196-2048760,
sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de



**Evangelische Kirchengemeinde
Sulzbach**

**Gottesdienste, Andachten und
Veranstaltungen:**

Samstag, 25. April
18 Uhr: Andacht zur Stille mit Prädikantin
Monika Dicke

Sonntag, 26. April
11 Uhr: Jubilate Familiengottesdienst für
Groß und Klein mit Team, begleitet vom
Kinder und Jugendchor und anschließendem
Pizza-Essen

Sonntag, 3. Mai
10 Uhr: Kantate- Gottesdienst mit Pfarrer
Axel Elsenbast

Adressen und Ansprechpartner:

Evangelisches Pfarramt:
Gemeindesekretärin Claudia Springer
Platz an der Linde 5, 65843 Sulzbach
Tel. 06196-500710
Kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de
www.evangelisch-im-vortaunus.ekhn.de
Öffnungszeiten:
Mo. 10-12 Uhr und Do. 14-16 Uhr
In dringenden Fällen
Pfarrer Axel Elsenbast Tel. 06196-500712
Axel.Elsenbast@ekhn.de

Gemeindesekretärin: Claudia Springer
Kirchenvorstand: Matthias Brandt,
Tel. 0173-3237006

Saalvermietung: Sandra Schiwy,
Tel. 06196-74208, sandra_schiwy@web.de

Ev. Kindertagesstätte:
Platz an der Linde 4, Tel. 06196-500715,
kita.sulzbach@ekhn.de,
Komm. Leiterin: Cynthia Emmanuele

Evang. öffentl. Bücherei:
Cretzschmarstraße 6,
Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller,
Tel. 06196-9996383, evoeb@gmx.de
Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. von 16.00 Uhr
bis 18.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

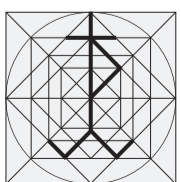
Neuapostolische Kirche in Hessen KdÖR

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter
nak-kelkheim.de im Internet.
Gemeinde Kelkheim/Ts., Tilsiter Straße 25
65779 Kelkheim, Telefon 0231-99785634
gemeinde@nak-kelkheim.de



Ihre Spende hilft kranken Kindern!
Bitte online spenden unter: www.kinder-bethel.de

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE

TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT

www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76



Pietät Zachow

Tag und Nachruf: 06196 22118
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow
Bahnstraße 17
65843 Sulzbach (Taunus)
www.pietat-zachow.de

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •
Betreuung im Sterbefall • Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taunus • Liederbach am Taunus • Kelkheim (Taunus) • Sulzbach (Taunus)



Nutzen Sie die Erfahrung
und Sachkenntnis eines
traditionellen Bestattungs-
unternehmens...



Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

Sulzbacher Spitzen

Zwei-Klassen-Gesellschaft

von Mathias Schlosser



Ganz gleich, ob Flossen, Beine oder Flügel: Genetisch sind sich alle Tiere ziemlich ähnlich. Bei der menschlichen Tierliebe ist das anders. Ganz oben stehen sterbende Buckelwale in der Ostsee, für die sinnlos sicherlich sechsstellige Beträge ausgegeben werden. Am

anderen Ende sind Wespen, die achtlos am Kaffeetisch erschlagen werden, Singvögel, die sterben müssen, weil vermeintlich tierliebende Katzenbesitzer ihre Raubtiere in den Garten lassen, und natürlich die Millionen von Masthühnern und -schweinen.

Irgendwo dazwischen mit Tendenz nach unten sind verhaltensgestörte Hunde, die so lange von Menschen gequält worden sind, bis sie so auffällig wurden, dass sie an durchschnittlich begabte Hundebesitzer nicht mehr vermittelbar sind.

Für die chronisch unterfinanzierten Tierheime, wie das am Arboretum, ist das ein großes Problem; blockieren die Dauergäste doch die eigentliche Arbeit der Tierschützer, nämlich Platz für Fundtiere zu schaffen und für diese möglichst schnell ein neues Zuhause zu finden.

Im Falle des Sulzbacher Tierheims ist da auch die Gemeinde gefragt. Denn das Steuergeld, das die Tierschützer erhalten, ist kein Zuschuss oder gar eine Spende. Es ist eine Vertragsleistung, da das Tierheim Aufgaben übernimmt, die sonst die Gemeinde selbst erledigen müsste. Der Hinweis auf klamme Kasse darf da einer ordentlichen Bezahlung also nicht im Wege stehen.

Vielleicht ließe sich das Problem auch durch eine etwas realistischere Tierliebe zumindest lindern. Das viele Spendengeld, das gerade für den sterbenden Wal in der Ostsee verprasst wird, wäre in den vielen Tierheimen in Deutschland jedenfalls besser angelegt.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an redaktion-sua@hochtaunus.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

Leserbrief

Zum Kommentar „Reset in zehn Jahren“ in der Ausgabe vom 10. April erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an redaktion-sua@hochtaunus.de ...

„Es ist Zeit, dass etwas geschieht“

So sehr ich mich über die Veröffentlichung des Fotos vom blühenden Magnolienbaums auf meinem Grundstück in der Cretzschmarstraße gefreut habe, so sehr bin ich über die Schlussfolgerung von Herrn Schlosser irritiert, dass das Bürgerhaus „ein Gebäude“ sei, „das niemand wirklich braucht.“ Wie kommt er zu dieser Aussage? Neben der Sängervereinigung Sulzbach, die im vergangenen Jahr zehn neue aktive Mitglieder gewonnen hat, und der ich seit 2020 als aktives Mitglied angehöre, nutzen auch Gymnastikgruppen, die Ensembles der TSG-Karnevalsabteilung sowie der Freundeskreis Jablonec den Saal für Proben und Veranstaltungen. Vor allem auch deshalb, weil der Schultheißensaal im Bürgerzentrum Frankfurter Hof (als Raum mit vergleichbarer Größe) nicht immer zur Verfügung steht: Dort tagt die Gemeindevertretung, finden Karnevalssitzungen oder auch Veranstaltungen zu Sportgroßereignissen wie der Fußball-Weltmeisterschaft statt. Der Schultheißensaal wird nicht nur durch Vereine genutzt. Ich habe auch schon gesehen, dass der Schultheißensaal gelegentlich durch gewerbliche Mieter genutzt wird.

Ich habe die Diskussionen um das Bürgerhaus und den großen Saal in den vergangenen Monaten sehr aufmerksam verfolgt. Aber ich finde, gerade nach der Stellungnahme des Landrats zu diesem Thema ist es jetzt endlich an der Zeit, dass etwas geschieht. Die neue Gemeindevertretung sollte sich nun rasch einen Überblick über den Umfang der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen und die Kosten verschaffen und das Projekt in Angriff nehmen. Wer dabei nur den Zeitraum der nächsten fünf bis zehn Jahre betrachtet, übersieht leicht, dass das kleine Sulzbach auch dank seines Vereinslebens attraktiv für Neubürger ist. Das kleine Sulzbach wird also nicht klein bleiben. Und dann ist man froh, wenn man genügend Räume hat, in denen die Sulzbacher ihren Freizeitaktivitäten nachgehen können.

Michael Krauß, Sulzbach

Anmerkung der Redaktion: Die Aussage über den Nutzen des Bürgerhauses in dem Kommentar bezieht sich auf die Untersuchungen zur Auslastung und Belegung der verschiedenen Säle in Sulzbach, die ergeben haben, dass der Saal im Bürgerhaus ersetzt werden kann.

Versammlung des Diakonievereins

Sulzbach (sa). Der Ökumenische Diakonieverein lädt zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 27. Mai, um 19.30 Uhr ins Pfarrheim der katholischen Gemeinde ein. Auf der Tagesordnung stehen außer der Begrüßung, die Berichte des Vorsitzenden, des Kassenswarts und der Kassensprüfer. Die Mitgliederzahl ist in den vergangenen Jahren rückläufig

und betrug 2025 nach Angaben des Vereins insgesamt 312 Mitglieder. Damit der Verein weiterhin Bestand hat, sei es wünschenswert, wenn neue Mitglieder gewonnen werden können. „Eine Teilnahme an der Jahreshauptversammlung ermöglicht es Interessenten, einiges über den Verein zu erfahren“, heißt es in einer Mitteilung des Diakonievereins.

Auslagestellen

Sulzbacher Anzeiger

- Rathaus-Empfang – Hauptstraße 11
- Kiosk Lemke – Hauptstraße 101
- Bäckerei Waldschmitt – Hauptstraße 62
- Bäckerei Reichert – Prof.-Much-Straße 2
- Metzgerei Weber – Hauptstraße 30
- Cemal's Laden – Hauptstraße 5
- Total-Tankstelle – Hauptstraße 103
- Schäfer-Bäcker – Königsteiner Str. 44 (Bad Soden)

Auch kleine Anzeigen bringen oft **großen** Erfolg!

Wer aufhört zu werben, um so Geld zu sparen, kann ebenso seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen

Henry Ford



BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

GLOBUS BAUMARKT
Nordring 5-9
65719 Hofheim am Taunus

toom
Respekt, wer's selber macht.

Douglas

PENNY

Netto Marken-Discount

XXX Lutz

Gold- & Pelzankauf Reza
Industriestraße 27
61381 Friedrichsdorf

Galerie Dubai

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Naturheilpraxis Katharina Müller

Endlich wieder schmerzfrei bewegen.

- Faszientherapie nach Bowen
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn

www.heilpraktikerin-taunus.de
65824 Schwalbach am Taunus
Tel. 06196/9520870

Bürgerzentrum Sulzbach
9. Mai 16.00 Uhr
Vortrag zum Thema Bowen-Therapie bei Multipler Sklerose

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Made in Germany

NACHHALTIG. DESIGN. TRADITION.

Die Massivholzbetten der Coburger Werkstätten bieten in verschiedenen Modellen den perfekten Schlafkomfort seit über 120 Jahren.

Deutsche Handwerksqualität bei uns im Sortiment. Überzeugen Sie sich selbst.

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt/Main
Cityhaus: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt/Main
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten
und vieles mehr

Prospekte
Plakate
Familiendrucksaachen
Trauerdrucksachen
und vieles mehr

Ich berate Sie gerne!

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Sulzbacher Anzeiger

- Anzeige -

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 8: Vermögen: Alles wird geteilt? (Fortsetzung) von Andrea Peyerl

Bezogen auf den Tag der Zustellung des Scheidungsantrages (Stichtagsprinzip) müssen beide Ehegatten auf Verlangen Auskunft über ihr Vermögen erteilen. Vermögen, das sind beispielsweise Immobilien, Lebensversicherungen, Bankguthaben oder Wertpapiere. Vermögen ist aber auch das eigene Unternehmen oder die Praxis. Gemeinsames Vermögen wird hälftig berücksichtigt, etwa bei Immobilien, wo beide Eheleute zur Hälfte als Miteigentümer in Grundbuch stehen. Vermögen, das nur auf den eigenen Namen läuft, zu 100%. Dem gegenüber werden die am Stichtag vorhandenen Schulden in Abzug gebracht. Das Ergebnis dieser Berechnungen ist das sog. Endvermögen. Eine zweite Auflistung (Aktiva und Passiva) erfolgt auf den Tag der Eheschließung. Die Ermittlung dieser Vermögenswerte dient der Feststellung des sog. Anfangsvermögens. Die positive Differenz zwischen dem Anfangs- und dem Endvermögen ist der Zugewinn, also das „Plus“, das jeder Ehegatte für sich in der Ehe erwirtschaftet hat.

Erbschaften und Schenkungen, die ein Ehegatte während der Ehe erhalten hat, werden aus dem Zugewinn ausgeklammert. Dies geschieht dadurch, dass dieser Wert dem Anfangsvermögen hinzugerechnet wird. Lediglich eine Wertsteigerung des Geschenktens oder Ererbten fällt so unter den Zugewinn. Berechnungsbeispiele folgen in der Fortsetzung am Donnerstag, dem 7. Mai 2026.

Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck-Rechtsberater im dtv, 3. Auflage.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht


Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus


Tel. 06173 32746-0


info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

25. April bis 1. Mai 2026


Widder

 In dieser Woche sollten Sie auf jegliche Improvisation verzichten. Halten Sie die Spielregeln penibel ein, dann wird die Zusammenarbeit mit Ihren Partnern bestens klappen.
 21.3.–20.4.


Stier

 Eine Entscheidung sollten Sie jetzt nicht aus dem Bauch heraus treffen, sondern die Fakten sehr genau gegeneinander abwägen: Alles andere würden Sie noch bitter bereuen.
 21.4.–20.5.


Zwilling

 Versuchen Sie in dieser Woche unbedingt, unliebsamen Begegnungen aus dem Wege zu gehen. Ein besitzergreifender Mensch könnte Ihnen mit seinen Ansprüchen viel Angst machen.
 21.5.–21.06.


Krebs


 Pläne, Hoffnungen, Wünsche – halten Sie jetzt unbedingt an Ihren Vorstellungen fest. Denn im Moment sind Sie stark genug, um einiges in Ihrem Sinne zu ändern.
 22.6.–22.7.


Löwe

 Warum fällt es Ihnen so schwer, einen Fehler einzugestehen. Ihnen fällt kein Zacken aus der Krone, wenn Sie Ihr kleines Missgeschick öffentlich einräumen!
 23.7.–23.8.


Jungfrau

 Ihre beruflichen Probleme sollten Sie nicht auf Ihren Partner abladen. Er hat zwar Verständnis für Ihre Sorgen, wird Ihnen aber in der Sache nicht weiterhelfen können.
 24.8.–23.9.


Waage

 Schrauben Sie Ihr Wunschdenken ein wenig zurück und orientieren Sie sich deutlich mehr an den Realitäten. Sie werden sehen: Damit fährt man gar nicht so schlecht.
 24.9.–23.10.

Skorpion

 Sparen Sie sich die Luft für den Stoßseufzer, dass Sie immer und immer wieder alles alleine machen müssen. Eine freundliche Bitte um Hilfe an Ihre Mitmenschen würde schon reichen!
 24.10.–22.11.

Schütze

 Zwar haben Sie ein Versprechen nicht halten können, doch ist dies noch lange kein Grund, Ihnen ständig Vorhaltungen zu machen. Machen Sie das den anderen unmissverständlich klar.
 23.11.–21.12.

Steinbock

 Haarspaltereien bringen Sie jetzt keinen Deut weiter. Im Gegenteil: Je mehr Sie stumpf auf Ihrer Meinung beharren, desto komplizierter wird die Gesamtsituation.
 22.12.–20.1.

Wassermann

 Sie werden sehr schnell begreifen, dass ein Ereignis eine positive Veränderung für Sie bedeutet. Sind Sie flexibel genug, die sich daraus ergebende Chance zu ergreifen?
 21.1.–19.2.

Fische

 Lassen Sie die anderen ihren Streit ausfechten und kümmern Sie sich nur um Ihre Dinge. So kommen Sie ein gutes Stück voran, während die Konkurrenz sich gegenseitig aufreibt.
 20.2.–20.3.



Zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Albert-Einstein-Schule erhielten beim Mathematikwettbewerb des Landes Hessen Urkunden.
 Foto: Richter

Volle Punktzahl bei der Landesrunde

Schwalbach (sz). Schülerinnen und Schüler der Albert-Einstein-Schule (AES) haben bei Mathematikwettbewerben auf Landesebene Erfolge erzielt.

Eine Gruppe von fünf Schülerinnen und Schülern sowie zwei Lehrkräften reiste Ende Februar zur Landesrunde der hessischen Mathematikolympiade nach Gießen. Der Wettbewerb begann bereits im September mit der ersten Runde. Für die zweite Runde qualifizierten sich 51 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 13. Sie bearbeiteten in einer vierstündigen Klausur vier Aufgaben, die neben Fachwissen auch Ausdauer und logisches Denken erforderten. Für die Landesrunde qualifizierten sich Lennard Hu, Zichen Guo und Juri Kobzyev. Am 20. und 21. Februar trafen sie auf die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Hessen. Lennard Hu erreichte die volle Punktzahl und erhielt einen ersten Preis. Juri Kobzyev wurde mit einem dritten Preis ausgezeichnet.

Kreisentscheid Anfang März

Auch beim Mathematikwettbewerb des Landes Hessen für die achten Klassen war die AES vertreten. Im Dezember nahmen alle

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe teil. Die sechs besten wurden als Schulsieger ausgezeichnet und qualifizierten sich für die nächste Runde. Der Kreisentscheid fand am 4. März statt. Zichen Guo sowie Alexander Wannow, Sophie Hong, Marlene Thoran, Ji-seok Kim und Anna Fleischer warten noch auf die Ergebnisse. Eine erfolgreiche Teilnahme würde zur Einladung zur Landesrunde im Mai führen.



Fünf der sechs Schulsieger beim Mathematikwettbewerb des Landes Hessen der Stufe acht.
 Foto: Richter

Impressum

Sulzbacher Anzeiger

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
 Theresenstraße 2
 61462 Königstein
 Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
 Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
 Tel. 06174 9385-66
 caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
 61462 Königstein

Redaktion: Mathias Schlosser
 Tel. 06196 848080
 redaktion-sua@hochtaunus.de

Redaktionschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
 (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 5.200 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: wöchentlich

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 44
 vom 1. Januar 2026

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
 Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
 (für Todesanzeigen)
 Private Kleinanzeigen: Di., 12 Uhr

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann,
 Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

	2	6		9	7			3
9		1		6		5	7	2
		2					3	
8	7	5				6	2	9
	1					7		
1	6	9		8		2		4
			9					
4			1	5		8	9	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.



Mehr Infos über Nada

Du & ich

lernen mit geflüchteten Kindern im Libanon.

Mit 2€ die Welt verändern

miserereor
 GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
 Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
 ☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet



apotheke prime
 Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
 Gesundheitskarte ans Handy halten
 Rezept senden
 Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:



S+M GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 1 – 65719 Hofheim-Wallau
 Tel. 06122 5873680 – Fax 06122 5873681
 www.sandstrahlarbeit.de • s+m@sandstrahlarbeit.de



Jetzt für den Förderpreis der Süwag-Stiftung bewerben

Main-Taunus-Kreis (sz). Der „Förderpreis der Süwag-Stiftung: Nachhaltig für die Region“ geht in die nächste Runde. Nach dem Auftakt im vergangenen Jahr mit über 30 teilnehmenden Projekten, sucht die Stiftung der Süwag Energie AG auch 2026 wieder spannende Projekte von Kommunen, Vereinen und Institutionen, die sich für den Umwelt- und Klimaschutz einsetzen.

Noch bis einschließlich 10. Mai können sich Projekte auf der Internetseite des Förderpreises bewerben. Teilnahmeberechtigt sind Projekte, die sich bereits in der Umsetzung befinden oder auch neu initiiert wurden. Entscheidend ist, dass sie die Förderkriterien der Süwag-Stiftung erfüllen und einen klaren Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz leisten. Die Gewinnerprojekte aus dem vergangenen Jahr vermitteln dabei nach Angaben der Stiftung auf „einzigartige Weise, wie Klima- und Umweltschutz aktiv gelebt werden“. Neben dem ersten Preisträger – der „Bienenbande“ aus Rheinbrohl – standen auch die „LOK-Solarpi-

oneers“ aus Oberursel sowie die „Wildpflanzen-Aktion“ aus Asbach auf dem Podium.

„Als Partner der Energiewende in unseren Regionen wollen wir mit dem Förderpreis nicht nur bestehendes Engagement sichtbar machen und ihm die verdiente Anerkennung zukommen lassen, sondern auch neue Impulse setzen“, betont Paula Vehmeier, Referentin Unternehmensentwicklung und Nachhaltigkeit der Süwag Energie AG und Mitglied der Jury.

10.000 Euro Preisgeld

Diese trifft eine Vorauswahl aus den eingegangenen Projektbewerbungen. Aus diesen Top-10-Projekten werden die Preisträger anschließend durch ein öffentliches Voting bestimmt und dürfen sich über attraktive Preisgelder freuen. Der erste Preis ist mit 10.000 Euro dotiert, der zweite Preis mit 5.000 Euro und der dritte Preis mit 3.000 Euro. Zudem hat die Jury die Möglichkeit, einen mit 2.000 Euro dotierten Sonderpreis zu verleihen.

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Für Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger wird kompetente Unterstützung

am Dienstag, 05. Mai 2026, von 09:00 bis 12:00 Uhr

im Sulzbacher Rathaus, Hauptstraße 11, oder alternativ telefonisch angeboten. Diese erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen VFE e.V. auf gemeinnütziger Basis, wobei keine Kosten anfallen. Weitere Informationen finden Sie dazu auch im Internet unter www.vfe-kelkheim.de.

Eine telefonische Anmeldung im Sekretariat des Bürgermeisters, Telefon 06196 7021-101, ist erforderlich, damit für jede Gründerin und jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann.

Ein weiteres Gespräch ist geplant für

Dienstag, 02. Juni 2026, von 09:00 bis 12:00 Uhr

Öffentlichkeit fiebert dem Startschuss entgegen

Radrennen „Eschborn-Frankfurt“ geht mit Verkehrsbesonderheiten einher

Am Freitag, 01. Mai 2026, werden die Pelotons des Radsport-Klassikers Eschborn-Frankfurt wieder durch Sulzbach (Taunus) geleitet. Neben den Profis werden die ambitionierten Hobbyradrennfahrer die Gemeinde ebenfalls passieren. Insgesamt gibt es vier Durchfahrten.

Während des Rennens sorgt die Turn- und Sportgemeinde Sulzbach e.V. 1888 am „Großen Dalles“ mit Erfrischungsgetränken und Grillgut für das leibliche Wohl der Gäste. Die Evangelische Kindertagesstätte wird ebenfalls mit Crêpes für die Besucher bereitstellen.

Durchfahrtszeiten Sulzbach (Taunus)

Velo Tour - Express	ca. 10:33 - ca. 13:22 Uhr
Velo Tour - Classic	ca. 10:33 - ca. 13:07 Uhr
Elite – 1. Durchfahrt	ca. 14:12 Uhr
Elite – 2. Durchfahrt	ca. 15:37 Uhr

Vollsperrung der Hauptstraße und Schwalbacher Straße

Die Sulzbacher Ortsdurchfahrt über die Hauptstraße und Schwalbacher Straße ist am Freitag, 01. Mai 2026, voraussichtlich zwischen 10:00 und 16:00 Uhr voll gesperrt. Aus Sicherheitsgründen ist dort auch das Parken untersagt. Während des Zeitraums der Vollsperrung ist ein Auf- und Abfahren zu oder von den Grundstücken der „Hauptstraße“ (zwischen L3014 und „Großem Dalles“) und „Schwalbacher Straße“ verboten!

Das Überqueren aus dem Wohngebiet „Neugartenstraße“, „Cretzschmarstraße“, „Rosertstraße“ und „Waldstraße“ ist über die einzige Schleuse Kreuzung „Rosertstraße“ / „Oberliederbacher Weg“ während des Rennverlaufs nur bedingt möglich. Die Quermöglichkeit ist abhängig vom Rennverlauf und könnte ggf. dauerhaft gesperrt sein. **Voraussichtliche Schleusenzeiten: ca. 14:35 bis 15:20 Uhr.** Soweit betroffene Anwohner im Sperrzeitraum auf ihre Fahrzeuge angewiesen sind, werden sie gebeten, diese zuvor in andere Ortsgebiete zu verlegen.

Eine Ausfahrt aus Sulzbach ist dann nur über die Bahnstraße sowie über die Straße „Am Limespark“ und ausschließlich in Richtung Frankfurt-Höchst bzw. auf die A 66 möglich. Nach Bad Soden und in das Krankenhaus kann in diesem Zeitraum nur über die B 8 Ausfahrt Bad Soden/Liederbach und in die Niederhofheimer Straße gefahren werden. Eine Durchfahrt nach Schwalbach/Eschborn ist im oben genannten Zeitrahmen nicht möglich! Am Maifeiertag ist im gesamten Main-Taunus- und Hochtaunuskreis sowie in Frankfurt am Main mit starken Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen.

Ungeachtet der mit dem Event einhergehenden Einschränkungen, für die auch die Gemeinde um Verständnis bittet, freut sich Sulzbach erneut darauf, einer der Schauplätze des Rennens zu sein und einen Beitrag zum ebenso sehenswerten wie ereignisreichen Programm am Rand der Strecke beizusteuern.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie bitte das am Veranstaltungstag von 07:00 bis 18:00 Uhr erreichbare Info-Telefon unter 49 6151 39 450 60 an oder informieren Sie sich bereits jetzt über die Verkehrswebseite

<https://www.eschborn-frankfurt.de/de/infos/verkehr-anwohner-eschborn-frankfurt-sperrungen>



VolksInvest

ES IST PLATZ IN DER SONNE



#INVESTIERENFÜRALLE

Ihr Anteil an der Energiewende. Investieren ab 50 €. Mit VolksInvest erhalten Sie Zugang zu nachhaltigen Realwert-Investments – transparent strukturiert und vollständig digital. Zielrenditen ab 5,00 % p.a.

Weil nachhaltiges Investieren kein Privileg sein sollte.
volks-invest.de

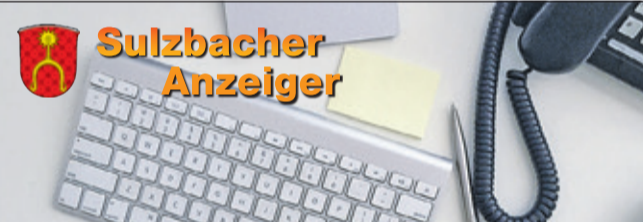
POWERED BY

FINEXITY  **EGRO MEDIENGRUPPE**

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Anzeigenannahme:

Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de



MVV Energie AG

Rundum Photovoltaik. Rundum Wärmepumpe. Rundum flexibel.

Bis zu
3.868 €
Rabatt* bis
31.05.2026



Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
mvv.de/rabatt
06196 785 99 03

* Während des Aktionszeitraums erhalten Sie beim Kauf und der Installation unserer Photovoltaikprodukte (PV-Module, Hybridwechselrichter, Ladestation und MVV Energiemanagementsystem), basierend auf unserem Aktionsrabatt in Höhe von 5 %, einen Aktionsrabatt von bis zu 1.078 € auf den Brutto-Kaufpreis. Bei der Berechnung der Ersparnis wurde der Preis eines durchschnittlichen PV-Angebotes zugrunde gelegt. Wenn Sie zusätzlich eines unserer Wärmeprodukte (Pellettheizung oder Wärmepumpe) erwerben und installieren lassen, erhalten Sie auf ihr Wärmeprodukt einen erhöhten Aktionsrabatt in Höhe von 2 %, und damit bis zu 2.790 € Aktionsrabatt auf den Brutto-Kaufpreis. Bei der Berechnung der Ersparnis wurde der Preis eines durchschnittlichen Wärmepumpenangebotes zugrunde gelegt. Der in der Überschrift benannte Rabatt von bis zu 3.868 € ist die Summe aus beiden Rabatten. Eine detaillierte Übersicht zur Berechnung Ihrer möglichen Ersparnis finden Sie unter: mvv.de/maimarkt/rabatte. Der Aktionszeitraum läuft vom 01.04.2026 bis zum 31.05.2026. Damit Sie den Aktionsrabatt erhalten, muss Ihre Auftragserteilung für beide Produkte innerhalb dieses Zeitraums entweder auf dem Maimarkt am MVV-Stand (Halle 35) oder per E-Mail an neue-energie@mvv.de bei MVV eingehen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Unzählige Plakate für die Abiturientinnen und Abiturienten hängen seit Dienstag vergangener Woche rund um die Albert-Einstein-Schule.
Foto: Harnisch

Anfeuerung mit viel Kreativität und Kunstfertigkeit

Schwalbach (mh). Am Dienstag vergangener Woche fand vor der Albert-Einstein-Schule (AES) eine besondere Tradition statt: das Aufhängen der Abiplakate zur Unterstützung der Abiturientinnen und Abiturienten kurz vor den Prüfungen. Auch viele Eltern und Freunde aus Sulzbach machten mit.

Dabei wurde schnell deutlich, wie viel Vorbereitung und Fantasie in die Gestaltung der Plakate geflossen war. Bei strahlendem Sonnenschein um 15 Uhr fiel der Startschuss, doch viele konnten es kaum erwarten. Schon deutlich vor der offiziellen Uhrzeit warteten Eltern und Geschwister mit Stoffen, bemalten Bettlaken und fertigen Plakaten in den Händen vor dem Schulgelände. Einige hatten Leitern dabei, um sich die besten Plätze zu sichern. Der Ehrgeiz war groß, die sichtbarsten Stellen für die gemalten Botschaften zu ergattern.

Mit viel Eifer machten sich die Familien daran, die Plakate anzubringen und ihren Abiturientinnen und Abiturienten auf diese Weise Mut zuzusprechen. Die Atmosphäre war lebendig und geprägt von Aufregung sowie der Vorfreude, die Abiturienten mit den liebevoll und kreativ gestalteten Botschaften zu überraschen. Besonders beeindruckend war die Vielfalt der

Plakate. Von selbstgemalten Kunstwerken bis hin zu gedruckten Bannern war alles dabei. Die Motive reichten von Autos, Künstlern, Musikern und Sportlern bis hin zu Ingenieuren, Superhelden sowie beliebten Welten wie „Star Wars“ und „Harry Potter“. Jedes Plakat spiegelt dabei die unterschiedlichen Interessen und Persönlichkeiten der einzelnen Abiturienten wider.

Abi läuft bis zum 6. Mai

Auch die Sprüche sorgten für Aufmerksamkeit und Motivation. Mit Botschaften wie „Endspurt auf den letzten Metern“, kreativen Wortspielen rund ums Abi, wie zum Beispiel „ABI ns Leben“ oder einem klaren „Vollgas“ wurden die Prüflinge angefeuert. Die zahlreichen Glückwünsche und persönliche Zusprüche zeigen die Unterstützung aus dem familiären Umfeld – mit vielen gedruckten Daumen für die bevorstehenden Abiturprüfungen. Begonnen hat das diesjährige schriftliche Abitur in Hessen am Mittwoch vergangener Woche mit den Prüfungen in den Leistungskursen Politik und Wirtschaft, Geschichte und Informatik. Den Abschluss bilden am 6. Mai die Prüfungen für die Leistungs- und Grundkurse im Fach Mathematik.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, altes Besteck, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, auch defekte Sachen, seriöse u. diskret. Barabwicklung. Tel. 06181-14164

Frau Lorena kauft Ihre alten Schätze an: Massivholzmöbel, Antiquitäten aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Porzellan, Figuren, Bilder, Schallplatten, CDs, Briefmarken, Pelze, Kleidung, Taschen, Silberbesteck, Zinn, Bleikristall, Modeschmuck, Goldschmuck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Gobelins, Teppiche, Orden, Kameras, Ferngläser, Puppen, Krüge, Konvolute Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung, fair & diskret. Mo-So 8-21 Uhr. Tel. 069/36395869

Suche Wohnwagen, Wohnmobil, Rasentraktor und sowie PKW-Anhänger für Privatkauf. Tel. 0177/7177706

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Haushaltsauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertenschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Herr Berger kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Wertenschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertenschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Frau Milli aus Rödellheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertenschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP's gesucht. Tel. 0177/8045473

Kaufe Porzellan, Kaffeeservice & Essservice & Kristall Glas aller Art, einfach alles anbieten. Tel. 0163/2565278

Kaufe Briefmarken, Besteck, Münzen, Orientteppiche, Armbanduhren, auch defekt, Silber, Feuerzeuge, Füllfederhalter, Porzellan, Cartier, Camaras und vieles mehr, einfach alles anbieten. Tel. 0163/2465278

Markenarmbanduhren! Kaufe alte und neue Rolex, Cartier, AP u. Weitere. Auch defekt! Tel. 01525/7803822

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Wer fährt meinen Jaguar X-Type Bj.2003 wegen Zeitmangel über den TÜV? Tel. 0172/6614939

Verkaufe MB 280SL, Automatik, BJ 1997, 70.000 km. Zustand 2+. Met. hellblau, Leder beige, Hardtop. Preis VB. Chiffre VT 03/17

Mazda 2 Independence EZ 4/2010, TÜV 4/28, 144.000 km, 86 PS, eFH, CD/R, heizb. Asp., Klima, ZV, 1.Hd., Parkassist., 8x bereift auf Alu, 5trg., sehr gepflegt. anthrazit met., VB 3.800,- €. Tel. 0176/30620773

Z1, 1992, Rot Leder, 2 Vorbes., 120.000 km, TÜV 05/27, Zust. 2 Wert-/H-Gutachten. Tel. 0177/3732836

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNELNERN

Freizeit gemeinsam gestalten und neue Freunde finden: gut organisierte Events, Ausflüge, Reisen - gemeinsam kochen, essen, wandern, tanzen, Bowling, Badminton. Info-Treff im Extrablatt Bad Homburg: Fr. 24.04. ab 18:00 Uhr oder Sa. 25.04. ab 10:00 Uhr. LG von Renate, Tel. 0176/61204884

PARTNERSCHAFT

Charmanter Herr (59), lebt bewusst einfach, sucht solvente Dame mit Stil und Sinn für das Wesentliche. liebtaunus@outlook.de

Sie, 78, sucht ihn für Natur, Kultur und alles was zu zweit mehr Freude macht. Chiffre VT 02/17

Königsteinerin, 60, 168 cm, schlank, gutaussehend, warmherzig, finanziell unabhängig, sucht ungebundenen, niveaувollen und gebildeten Herrn zwecks gemeinsamer Freizeitgestaltung. Chiffre 04/17

Spaziergang in den Mai?! Welcher seriöse Gentleman will auch nicht mehr allein sein und lädt mich dazu ein? Bin an Kultur und Weltgeschehen interessiert, flotte 75+, schlanke 162 cm, und warte neugierig auf deine Antwort: wesuchet79@aol.com

Willst Du mein „Sommernachts-traum“ werden? Ich will bald von Dir träumen und's gut mir Dir meinen. mit Dir reden und lachen, schlafen und wachen. Dich gern hören und sehen, spüren und verstehen. ER: 75, 175, Löwe sucht pfiffiges „Weib“ für Herz und Schmerz und Zeitvertreib! Schreibe bitte mit Bild an loewetyp@gmail.com

Reisepartnerin ausgefallen! Sympathischer Senior, 174, 76, sucht für Schiffsreise im Juli 2026, ohne sexuelle Interessen, eine passable SIE, die mit ihm die Kabine teilen würde. Bitte mit Foto an kh.mueller2012@gmail.com

Markus, 55, warmherzig und aktiv, wünscht sich eine mollige Partnerin für gemeinsame Auszeiten: Kino, Sauna, Schwimmbad, Eis essen, Konzerte. Ab 18 Uhr erreichbar. Tel. 06173/9669599

PARTNERVERMITTLUNG

Attraktive Sonja, 65 J., (kinderlos), mit traumhafter Figur, bin eine liebe, ruhige Frau, sauber und ordentlich, nach dem schmerzhaften Verlust meines Mannes suche ich pv einen treuen Partner bis 80 J. Das Alleinsein macht mir sehr zu schaffen, mir fehlt die tägliche Ansprache, habe ein Auto u. würde am liebsten zusammenziehen. **Tel. 0151 - 62913879**

► Claudia, 63 J., ehrl. Charakter, hübsch u. jünger wirkend. Auf mich kannst Du zählen, ich koche leidenschaftl. gerne, mag gemeinsame Fernsehabende, Hand in Hand spazieren u. das Leben teilen. Blüht vielleicht nicht nur die Natur, sondern auch unser Glück? Ruf üb. pv an, jetzt könnte unsere gemeinsame Zeit beginnen. **Tel. 0176-57889239**

► Elvira, 74 J., bin eine warmherzige, hübsche Witwe, die lieber lacht als jammert. Hausarbeit? Mach ich gem! Autofahren? Meine kleine Freiheit! Bin offen für Neues, auch für einen Umzug, wenn es mit uns passt. Gemeinsam ist das Leben viel schöner. **pv Tel. 0176-43632696**

► Roswitha, 68 J., saubere Hausfrau, mit schöner weibl. Figur, vielseitig u. unkompliziert. Die Kinder u. Enkel gehen ihren eigenen Weg u. ich bin oft allein. Tagsüber habe ich alles im Griff, nur abends kommt die bittere Einsamkeit. Wo sind Sie? Bitte melden Sie sich, damit wir zus. wieder glückliche Zeiten erleben können. **pv Tel. 0176-34498341**

Leidenschaftliche attraktive Christa 62 Witwe, vermögend mit schlanker Figur. Sehne mich nach dem Einen, der es ernst meint. Ein traumhafter Sommer erwartet uns gemeinsame Stunden am See, den Tag genießen mit einem guten Essen. Gerne koche ich uns was Feines. Lass Dich überraschen und melde Dich gleich. **ü.Pv Tel/sms 01607998576**

Hübsche Cora 38 schlank, sportl., nach großer Enttäuschung bin ich auf der Suche nach einem Mann mit Herz, würde Dich so gern kennenlernen nur bin ich sehr schüchtern. Ich liebe es zu verwehnen für meinen Mann da zu sein. Bitte melde Dich. **ü.Pv Tel/sms 01796823019**

BETREUUNG/ PFLEGE

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Erfahrene, deutsche Fachkraft für Alltagsbetreuung sucht neue Tätigkeit. Ich bin eine qualifizierte & einfühlsame Betreuungskraft mit langjähriger Berufserfahrung in der Begleitung älterer & demenzkranker Menschen. Ich suche eine neue Herausforderung (in Festanstellung) in einem angenehmen Umfeld & freue mich über passende Angebote. Alles weitere gerne telefonisch unter: Tel. 06174/9554414

Altenpflegerin mit Herz und viel Erfahrung sucht eine seriöse Stelle als 24 Std. Seniorenbetreuerin. Tel. 0176/62126 926

Privatsekretärin für Senioren - ich helfe bei: Schriftwechsel, Termine vereinbaren + Organisation, Ablage, Einreichung Rechnungen an die PKV, Immobilien, Steuervorb., Behördenhilfe. Tel. 0172/9625126

IMMOBILIEN MARKT

Bad Soden am Kurpark, 2 Zimmer 63 m² mit Küche, Bad, FBH, Aufzug, neu renoviert zum 1.8.26 zu vermieten. Kaltmiete 970,- € + PP in TG. Tel. 0163/6704035

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Schönes gr., ruhig gelegenes Gartengrundstück in Oberursel zu verm. o. W./S., 380,- € jährl. info.weisenbach@web.de

Gartengrundstück, 472 m², in Oberursel-Bommersheim zu verkaufen, KP 75.000,- €, direkt vom Eigent. Tel. 0178/6064305

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Kleine Familie sucht ein Haus zum Kauf in Steinbach oder Umgebung (Taunus), gerne auch im Rahmen eines Mietkaufs. Alternativ zunächst auch eine Etage - wir unterstützen alleinstehende Senioren gerne im Alltag. Tel. 0157/52421648

Ich suche eine Eigentumswohnung zur Altersvorsorge im Hochtaunuskreis. Bin für jeden Tipp dankbar. Tel. 0176/56188230

Immobilien

Aktuell

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Stadtmitte
Beste Innenstadtlage, TG-Platz, Aufzug, 101 qm feine Wfl., großer Sonnenblk., 3 Zi., nur **460.000,- €** inkl. TG-Platz Bj. 1992, Gas, Verbrauch 137,71, Klasse E
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Kronberg Parkside
Luxus-Altbau-Etage, 142 qm Wfl., 3,5 Zimmer, großer Balkon mit Blick in den Park für nur **3.290,- €** zzgl. NK/Kt. Bj. 2019, Klasse B, 55,8 kWh, Wärmepumpe
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Villenetage Kronberg
Gartenwhg. im Stilalbau, beste Innenstadtlage, 3 Zi., 97 qm Wfl., hohe Decken, nur **513.000,- €** inkl. Stellplatz und EBK. Energieausweis: es besteht keine Pflicht.
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Waldrandlage
REH und RMH mit je knapp 100 qm Wfl., gut geschnitten, sonnige Grundstücke mit 221 und 216 qm für nur jeweils **435.000,- €**. Renovierung ist erforderlich. EA gültig bis 2.4.35, Bedarf 199,68 kWh, Gas, Klasse F
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

IMMOBILIEN-INFO

Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de



Seit Dienstag heißt das Wiesenbad die Badegäste wieder willkommen.

Foto: Schlosser

Das Wiesenbad ist wieder geöffnet

Eschborn (ew). Nach mehr als zwei Monaten ist das Wiesenbad wieder geöffnet. Am Dienstag wurde die Sperrung des Hallenbads aufgehoben und auch das Freibad hat wieder geöffnet.

Wie berichtet war das Wiesenbad Mitte März wegen eines Befalls mit Legionellen geschlossen worden. Nachdem die Leitungen vor rund zwei Wochen gespült und desinfiziert wurden, lagen Anfang der Woche die Ergebnisse vor. Danach waren die Maßnahmen gegen den Legionellenbefall wirksam und die Werte einwandfrei. Das Gesundheitsamt stimmte daher einer Wiedereröffnung zu. Seit Dienstag ist das Bad daher wieder zu den gewohnten Zeiten zugänglich. Ange-

sichts der steigenden Temperaturen öffnete am Dienstag auch das Freibad und kann im April täglich von 10 bis 18 Uhr besucht werden. Ab Mai erweitert das Bad die Öffnungszeiten des Freibads und ist täglich bis 20 Uhr geöffnet.

„Ich freue mich, dass das Wiesenbad den Sauna- und Badegästen nun wieder zur Verfügung steht“, sagte Bürgermeister Adnan Shaikh. „Dank der professionellen und zügigen Zusammenarbeit des Gutachters, der ortsansässigen Fachfirma, der sehr guten Kooperation mit dem Main-Taunus-Kreis und nicht zuletzt dem hohen Engagement der Mitarbeitenden ist es uns gelungen, die Zeit der Schließung so kurz wie möglich zu halten.“

Volkshochschule bietet Ferienakademie

Main-Taunus-Kreis (sz). Die Volkshochschule (Vhs) Main-Taunus-Kreis baut ihr Ferienangebot aus. Ab den Sommerferien 2026 startet die neue „Vhs Ferienakademie“ mit einem flexiblen Konzept für Kinder und Jugendliche. Das Angebot ist modular aufgebaut. Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Kurse am Vormittag, am Nachmittag oder ganztägig besuchen. Eine zusätzliche Mittagsbetreuung kann gebucht werden. „Mit diesem modularen Konzept schaffen wir ein inspirierendes Lernumfeld für Kinder und reagieren gleichzeitig gezielt auf die Bedürfnisse berufstätiger Eltern“, sagt Gerrit Lungershausen, der Direktor der Volkshochschule Main-Taunus. In der ersten Sommerferienwoche vom 29. Juni bis 3. Juli stehen am Vormittag unter anderem ein Computerführerschein für 10- bis 14-Jährige sowie ein Kurs zur koreanischen Sprache und Kultur auf dem Programm. Am Nachmittag folgen kreative Angebote wie Manga-Zeichnen für 10- bis 16-Jährige oder Improvisationstheater. Auch in den Herbstferien vom 12. bis 16. Oktober gibt es Kurse. Dann reichen die Themen von Häkeln und Social-Media-Projekten bis zu digitaler Fotografie und der Entwicklung eigener Computerspiele. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es unter vhs-mtk.de im Internet. Die Kontaktaufnahme ist außerdem per E-Mail an info@vhs-mtk.de oder telefonisch unter der Nummer 06192-99010 möglich.



Auch Manga-Zeichnen steht auf dem Vhs-Sommerferienprogramm.
Foto: Vhs

Anzeige

Vermögensaufbau in unsicheren Zeiten

MARKTKOMMENTAR Was digitale Technologie für Anleger möglich macht

Von: Paul Huelsmann, CEO FINEXITY Group

Die größte Fehlannahme beim Investieren
Die meisten Anleger orientieren sich an dem, was gerade sichtbar ist: steigende Kurse, Schlagzeilen, Trends. Das ist menschlich. Aber genau hier liegt der Denkfehler. Denn was heute offensichtlich ist, ist in der Regel bereits im Preis enthalten. Wer Vermögen aufbauen will, muss verstehen, was sich im Hintergrund verändert. Genau eine solche Veränderung erleben wir gerade am Kapitalmarkt.

Ein Markt öffnet sich – und das ist kein Zufall

Über viele Jahre war der Zugang zu attraktiven Investments stark eingeschränkt. Beteiligungen an Unternehmen außerhalb der Börse, Infrastruktur oder große Immobilienprojekte waren institutionellen Investoren vorbehalten. Für Privatanleger waren diese Chancen kaum erreichbar. Das beginnt sich jetzt zu ändern. Ein zentraler Treiber ist die Regulierung. In Europa wurden gezielt neue Rahmenwerke geschaffen, etwa der ELTIF, ein Fondsformat, das langfristige Investitionen wie Infrastruktur oder Unternehmensbeteiligungen auch für Privatanleger zugänglich macht. Märkte werden geöffnet. Und das verändert die Spielregeln nachhaltig.

Technologie verändert den Zugang

Parallel dazu entwickelt sich die technologische Infrastruktur weiter. Tokenisierung bedeutet, dass Wertpapiere digital auf einer Blockchain abgebildet werden, einer fälschungssicheren Datenbank. Wichtig ist: Das Investment bleibt das gleiche, nur die Abwicklung wird effizienter. Transaktionen werden schneller, Kosten sinken und Investments werden teilbar. Große Projekte können in kleine Einheiten zerlegt werden. Damit werden Anlageklassen zugänglich, die zuvor außerhalb der Reichweite vieler Anleger lagen.

Warum sich Portfolios verändern

Auch beim Portfolioaufbau findet ein Umdenken statt. Die klassische Aufteilung zwischen Aktien und Anleihen basiert auf der Idee, Risiken durch Mischung zu reduzieren. Dieses Prinzip bleibt, wird aber erweitert. Große Vermögensverwalter empfehlen heute, auch in sogenannte private Märkte zu investieren, also in Anlagen, die nicht an der Börse gehandelt werden. Dort entstehen Renditechancen, die an öffentlichen Märkten oft nicht verfügbar sind. Bisher scheiterte der Zugang – genau das ändert sich jetzt.

Die nächste Evolutionsstufe der Finanzmärkte

Der eigentliche Umbruch geht noch weiter. Bisher sprechen wir über Werte, die nicht an der Börse gehandelt werden. Doch was passiert, wenn genau diese handelbar werden? Genau hier liegt der Gamechanger. Erste Modelle zeigen bereits, wie Anleger sich an Unternehmen vor dem Börsengang beteiligen können. So wurde es beispielsweise möglich, indirekt an Firmen wie SpaceX zu partizipieren – also an einem der wertvollsten privaten Technologieunternehmen, noch bevor ein möglicher Börsengang stattfindet. Solche Entwicklungen zeigen, wohin sich Märkte bewegen: Zugang zu Wertschöpfung, die bisher nur wenigen vorbehalten war. Digitale Plattformen verbinden Regulierung und Technologie und machen solche Investments breiter zugänglich. Die Dimension ist enorm. Schätzungen zufolge könnte der Markt für tokenisierte Vermögenswerte bis 2030 rund 2 Billionen US-Dollar erreichen – etwa doppelt so viel wie die Wirtschaftsleistung der Schweiz. Das ist kein Trend, sondern ein neuer Markt.

Warum Anleger jetzt anders denken müssen

Für Privatanleger bedeutet das vor allem eines: Es reicht nicht mehr, nur auf be-

kannter Anlageklassen zu setzen. Wer Vermögen aufbauen will, muss verstehen, wo strukturelle Veränderungen stattfinden. Die größten Chancen liegen oft dort, wo heute noch Unsicherheit herrscht. Zugleich bleibt eine zentrale Wahrheit bestehen: Vermögensaufbau braucht Zeit. Investieren ist kein kurzfristiges Spiel, sondern ein langfristiger Prozess. Die Rahmenbedingungen waren selten so gut wie heute. Märkte öffnen sich, Technologie senkt Hürden und neue Möglichkeiten entstehen. Die entscheidende Frage ist nicht, ob sich diese Entwicklung durchsetzt. Sondern, wer sie rechtzeitig versteht – und nutzt.

Mehr Infos: www.finexity-group.com



Paul Huelsmann ist Vorstandsvorsitzender der FINEXITY Group und treibt als Experte für tokenisierte Finanzinstrumente die Modernisierung der Kapitalmärkte in Europa sowie im Nahen Osten voran. Zudem ist er Mitglied des Börsenrats der Börse München und beteiligt sich aktiv am strategischen Dialog zu Marktstruktur und regulatorischer Entwicklung.



Am Eingang des Caritas-Ladens hängt seit Mitte März das neue Logo.

Foto: te

Aus „Anziehungspunkt“ wurde „Fairkauf“

Schwalbach (MS). Der Anziehungspunkt am Schwalbacher Markt hat einen neuen Namen. Seit Mitte März heißt der beliebte Second-Hand-Laden der Caritas „Fairkauf“. Grund für die Umbenennung ist die Fusion der Caritasverbände Main-Taunus und Hochtaunus. „Wir wollten einen einheitlichen Namen für alle sieben Läden“, berichtet Caritas-Abteilungsleiterin Anja Dürringer. Nach einem internen Ideenwettbewerb sei dabei schließlich „Fairkauf“ herausgekommen. Am Konzept habe sich jedoch nichts geändert. Nach wie vor nehme der Laden in der ehemaligen Postfiliale am unteren Marktplatz gebrauchte Kleidung und Gebrauchsgüter an und verkaufe sie anschließend zu günstigen Preisen weiter. „Fairkauf“ will soziale Verantwortung mit trendbewusster Second-Hand-Mode verbinden. Die Erlöse kommen nach Angaben der Caritas dem Verband und sozialen Projekten zu Gute. Neben dem Schwalba-

cher Laden betreibt die Caritas im Hochtannus- und im Main-Taunus-Kreis sechs weitere „Fairkauf“-Geschäfte in Hattersheim, Hofheim, Hochheim, Bad Homburg, Oberursel und Neu-Anspach.

Eine kleine Veränderung hat es mit der Fusion aber doch gegeben. Seit dem vergangenen Herbst gibt es gegen Vorlage von Tafelausweisen keine zusätzlichen Rabatte mehr. Anja Dürringer verweist auf die ohnehin sehr niedrigen Preise im Laden und erklärt: „Das hat die Betroffenen stigmatisiert.“ Außerdem sei der Umgang mit den Tafelausweisen mit viel Bürokratie einhergegangen.

Extra-Rabatte gibt es jetzt nur noch für Schülerinnen und Schüler sowie für Studierende, die gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises einen Nachlass von 50 Prozent bekommen.

Weitere Informationen zu den „Fairkauf“-Läden gibt es unter caritas-taunus.de im Internet.

Gratis-Comic-Tag in der Sulzbacher Bücherei

Sulzbach (sa). Die Bücherei im Frankfurter Hof beteiligt sich erstmals am „Gratis Comic Tag“. Die Aktion findet am Samstag, 9. Mai, statt. Die Bücherei öffnet an diesem Tag von 9 Uhr bis 13 Uhr. Besucherinnen und Besucher können aus 22 verschiedenen Comic-Heften wählen. Die Ausgaben richten sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren. Die Hefte werden kostenlos abgegeben, solange der Vorrat reicht. Der „Gratis Comic Tag“ findet jedes Jahr am zweiten Samstag im Mai statt. Seit 2024 liegt der Schwerpunkt auf Kinder- und Jugendcomics. Organisator Dieter Krumme erklärt die besondere Wirkung: „Kindercomics wirken schneller, in der Vermittlung der Inhalte, im Konsum – in der Ansprache.“

Großes Reitturnier am Wochenende

Sulzbach (sa). Am Sonntag, 26. April, veranstalten der Reitverein Sulzbach und die Reitschule Kranz ein Reit und Springturnier. Es finden verschiedene Wettbewerbe in Dressur und Springreiten statt, auch die kleinen Reitschüler präsentieren ihr Können in Form eines Führzügelwettbewerbs. Los geht es am Sonntagmorgen ab 9 Uhr mit einem Reitwettbewerb in den Disziplinen Schritt, Trab und Galopp in der Schulhalle und für die Fortgeschrittenen in der Reithalle. Nachmittags ab 13 Uhr wird ein Programm aus Dressur- und Springreiterwettbewerb in der großen Reithalle geboten. Speisen und Getränke werden im Longierzirkel und im Restaurant „Zur Pferdetränke“ mit direktem Blick in die große Reithalle angeboten. Der Eintritt ist frei.

Der Baum des Jahres wird gepflanzt

Schwalbach/Sulzbach/Eschborn (sz). Im Arboretum wird eine Zitterpappel als Baum des Jahres 2026 gepflanzt. Die Pflanzung findet am Freitag, 24. April, um 10 Uhr statt. Organisiert wird die Aktion vom Forstamt Königstein gemeinsam mit dem Förderverein Arboretum. Die Pflanzung ist Teil einer jährlichen Tradition. Seit 2008 wird im Arboretum jeweils der Baum des Jahres gesetzt. Der „Tag des Baumes“ wird in Deutschland seit 1952 begangen. Er soll die Bedeutung von Bäumen für Umwelt und Gesellschaft hervorheben. An der Veranstaltung nehmen neben Forstamtsleiter Sebastian Gräf auch Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der umliegenden Kommunen teil. Zudem wirken Schülerinnen und Schüler sowie eine Naturkindergruppe mit. Musikalisch begleitet wird die Pflanzung von einem Bläserchor.



Das Espenlaub gehört zur Zitterpappel, dem Baum des Jahres 2026. Foto: Algirdas

Regionalschleife Thema im „Apfelboten“

Rhein-Main (sz). Der „Regionalverband FrankfurtRheinMain“ hat die neue Ausgabe des Magazins „Apfelbote“ veröffentlicht. Die Frühjahr- und Sommerausgabe 2026 behandelt aktuelle Entwicklungen rund um Streuobst und Apfelwein in der Region.

Ein Thema ist alkoholfreier Apfelwein. Er gewinnt an Bedeutung und folgt einem bundesweiten Trend zu bewussterem Konsum. Das Magazin stellt Produkte vor und erklärt die technischen Hintergründe der Herstellung. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Zustand der Böden. Eine Untersuchung aus Maintal zeigt, wie sich Klimastress auswirkt. Zugleich werden Maßnahmen vorgestellt, die die Bodenqualität und den Ertrag verbessern können.

Das Heft greift auch das Engagement vor Ort auf. Der Wettbewerb „Streuobstkommune des Jahres“ soll Kommunen motivieren, Streuobstwiesen zu pflegen und zu erhalten. Nach Darstellung des Regionalverbandes gelingt

dies vor allem durch konkrete Arbeit vor Ort. Zudem berichtet das Magazin über die Entwicklung der Regionalschleife Main-Taunus. Nach einer schwierigen Phase verzeichnet sie neue Mitglieder und Aktivitäten. Veranstaltungen und neue Strukturen tragen zur Stabilisierung bei.

Ein Beitrag widmet sich einem neu ausgeschalteten Rundweg zwischen Nieder- und Oberjosbach. Die Strecke führt durch Streuobstwiesen und bietet Ausblicke auf den Taunus. Entlang des Weges gibt es Einkehr- und Rastmöglichkeiten.

Das Magazin informiert außerdem über Termine und Veranstaltungen der kommenden Monate. Es erscheint zweimal im Jahr im Frühjahr und im Herbst. Der „Apfelbote“ liegt in den nächsten Tagen in den Rathäusern der Region und bei Partnern der Apfelwein- und Obstwiesennroute aus und kann unter streuobst-fm.de aus dem Internet heruntergeladen werden.



So sieht die aktuelle Ausgabe des „Apfelboten“ aus, die der Regionalverband gerade herausgegeben hat. Foto: Regionalverband



Teppich-Layering: Farbe schafft Atmosphäre

Bunte Böden wirken als gestalterische Elemente



Schön gemütlich wird es in diesem Raum dank Teppich-Layering mit Naturhaar. Foto: DJD/Tretford Weseler Teppich

(DJD). Teppiche beeinflussen die Wirkung von Wohnräumen stärker als oft angenommen. Sie sorgen für Wärme, reduzieren Trittschall und helfen, offene Grundrisse optisch zu strukturieren. Mit verschiedenen Teppichfarben lassen sich unterschiedliche Zonen innerhalb einer Wohnung gestalten, ohne bauliche Veränderungen vorzunehmen. Neben klassischen Bahnen bieten modulare Teppichfliesen, etwa von Tretford, flexible Gestaltungsmöglichkeiten. Ein aktueller Trend ist auch das Teppich-Layering, bei dem mehrere Teppiche überlappend kombiniert werden. Unter dem Link designer.tretford.eu gibt es einen kostenlosen virtuellen Raumplaner. Teppich mit Naturfasern wie Schurwolle

oder Ziegenhaar kann die Luftfeuchtigkeit regulieren und Staub binden, was das Raumklima positiv beeinflusst.



Kräftige Teppichfarben setzen lebendige Akzente und strukturieren den Raum. Foto: DJD/Tretford Weseler Teppich

Baumpflege & Baumkontrolle,
Bäume fällen, schneiden & roden.
Hecken, Sträucher schneiden.
Garten- & Landschaftspflege
Baumpflege Rental
Tel. 06171/69 41 54 3
06081/58 72 200

PARKETT ERDEN
Renovierungen aller Art
Parkettverlegung, Sanierung
altes Parkett, Treppenneubau
und Sanierung,
Türen und Fenster Montage
Tel. 0176 - 87890331

Hausmeisterservice,
Gartenpflege,
Gebäudereinigung
Tel. 0176 - 70 40 90 65

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommerheim
Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com